

14.05.2023 Salzlandliga – 23.Spieltag

SV Einheit Bernburg – SV Rotation Aschersleben 3:0 (2:0)

Ein weiterer Souveräner Heimsieg – SVE seit 20 Spielen in Folge ungeschlagen

Endlich ist der Frühling auf den Fußballfeldern so richtig angekommen und lockte wieder 135 zahlende Zuschauer zum Einheit-Sportplatz, wo sie das Duell zwischen dem gastgebenden Spitzenreiter und dem Tabellensechsten Rotation Aschersleben erwartete.

Und von Seiten der Bernburger erwartete man eine hochmotivierte Gastmannschaft, die in den letzten Wochen doch schon durch einen Leistungssprung aufhorchen ließ. So absolvierten die Gäste auch eine sehr intensive und lang andauernde Aufwärmphase, die die Absichten dieses Teams erahnen ließ.

Tatsächlich begann die Rotation-Elf sehr engagiert und mit hohem und temposcharfem Anlaufen. Aber diese Phase, in der sie die Platzherren sichtlich am ruhigen Spielaufbau störten, hielt nur gute fünf Minuten an. Dann übernahm das Einheitssteam endgültig die Spielkontrolle und kam zu ersten gefährlichen Angriffszügen. Schon nach zwei Minuten hätte der SVE in Führung gehen können. Nach einem Freistoß von Mario Schwarz, lang an den Fünfmeteraum, war Benjamin Kuhn zur Stelle, der freistehend den Ball mit vollem Risiko direkt nahm, aber in die Wolken jagte.

In der 9. Spielminute war der Führungstreffer dann doch fällig. Schwarz' Flanke von links nahm Niclas Dolg direkt und ließ David Hoff im Aschersleber Tor keine Chance – 1:0. Das Einheitspiel war nun schon gut auf Touren und es wurden einige sehenswerte Angriffe über die Außenseiten vorgetragen. Nach einem langen Ball in die Tiefe und gutem Laufweg von Dolg, war letzterer diesmal der Flankengeber für den am langen Pfosten lauende Mohamad Shami, der diesen Ball kompromisslos unter den Querbalken in die Maschen donnerte. Das 2:0 war perfekt und gerade mal 22 Minuten waren vergangen.

In der Folge beruhigte sich die überaus faire Begegnung etwas und verlagerte sich zwischen die Strafräume, wobei Einheit stets souveräner Herr der Lage war. Meistens spielte sich das Geschehen trotzdem in der Aschersleber Hälfte ab, während die Angriffs- oder Konterversuche der Rotation-Spieler spätestens 10 Meter vorm Einheit-Strafraum ein jähes Ende durch die aufmerksame Abwehr um Matthias Krug und Tobias Westphal fanden.

In der 40. Spielminute war dann, nach schönem Pass von Dolg, Kuhn frei durch, auf dem Weg zum 3:0. Aber wieder hatte „Kuhni“ mit seinem Abschluss kein Glück und so konnte Hoff die Situation entschärfen und war auch gleich nochmal beim Nachschuss zur Stelle.

Also ging es mit dem 2:0 in die Pause. Nach Wiederanpiff sahen die Zuschauer gleich wieder hoch motivierte Einheitspieler, die jetzt auf das dritte Tor drängten. In 55. Spielminute war es dann soweit. Wuselig und mit gutem Körpereinsatz behauptete sich Shami im Rotation-Abwehrzentrum und spielte mit Kuhn doppelt, der dann plötzlich frei vorm Torwart, sich dieses Mal die Chance zum Einnetzen nicht entgehen ließ – 3:0. Zwei Minuten später war es dann der aufgerückte Krug, dessen Kopfball nach einer Ecke von Niklas Walcer den Kaster knapp verfehlte. Die 62. Spielminute – Freistoß Walcer quer durch den Strafraum, jetzt war wieder „Kuhni“ da, auch per Kopf, aber auch ohne Fortune. In 70. Spielminute erhielten die Gäste einen Freistoß zugesprochen. Direkt aus ca. 20 Metern abgezogen, aber weit am Kasten von Eric Käding vorbei, der einen geruhsamen Nachmittag erleben durfte, war das wohl der erste Torschuss der Gäste und ich glaube auch der letzte.

Unter dem Strich bot die Einheit-Elf eine absolut souveräne Leistung und siegte hochverdient. Die Gäste blieben über das gesamte Spiel einfach zu harmlos und alles was man von ihnen erwartete schuldig und so konnten sie die Platzherren nie ernsthaft fordern.

Nun ist man schon seit 20 Spielen ungeschlagen und allein das ist aller Ehren wert. Wollen wir alle gemeinsam hoffen, dass diese Spitzenposition bis nach dem 26. Spieltag hält.

Kämpfen und Siegen, sprich Hausaufgaben machen! Mehr geht nicht **ist aber unbedingt notwendig!**